

Schulentwicklungsplan für Schuljahr 2019/20

Handlungsfelder aufgrund der externen Evaluation

- Systematik der Qualitätsentwicklung 16/17/18/19/20 ✓
- Förderung der überfachlichen Kompetenzen 17/18/19/20 ✓
- Gesunde Lebensführung
- Förderung der Lernmotivation
- Förderung des selbstgesteuerten Lernens 18/19/20 ✓
- Individuelle Unterstützung
- Aktive Teilnahme aller Mitglieder am Schulleben (KESCH) 16/17/18/19/20 ✓
- Förderung der Inklusion 17/18/19/20 ✓

Ergebnisse der internen Evaluation und schulischer Schwerpunktsetzung

- Förderung der Unterrichtsentwicklung 18/19/20 ✓
- Förderung der Organisationsentwicklung 16/17/18/19 ✓
- Internationalisierungsstrategie 18/19/20

Schul- und bildungspolitische Vorgaben

- Beschulung von Flüchtlingen 17/18/19/20 ✓
- Digitalisierung 16/17/18/19/20 ✓
- Berufssprache Deutsch 19/20

UNESCO-Projektschule

- Alle zwei Jahre ein UNESCO-Projekt mit allen Klassen an allen Schulorten 19/20

Maßnahmen aus den Handlungsfeldern für SJ 2018/19

- **Abteilungsleiter** dokumentieren mit ihren **Kollegen** den IST-Zustand der Medienkompetenz und machen Vorschläge für einen gewünschten Standard-End-Zustand. **Das Schulleitungsteam** erarbeitet daraus eine Abstimmungsvorlage für einen **Medienkompetenzentwicklungsplan**. ✓

Maßnahmen:

-Es existiert ein *Medienkompetenzteam* und ein *Basiscurriculum* für die Schule, das gleichzeitig die Voraussetzung für die Digitalisierungsmittel ist. (**Unterrichtsentwicklung, Digitalisierung, Förderung überfachlicher Kompetenzen**) *Basiscurriculum* ist erstellt. ✓

-Ein nachhaltiges und zukunftsorientiertes Konzept für einen Lehrerarbeitsplatz liegt vor und die Schule ist innerhalb von zwei Jahren *in allen Klassenzimmern an allen Schulorten mit dem gleichen System ausgestattet*. (**Organisationsentwicklung, Digitalisierung, Unterrichtsentwicklung**)
Alle Lehrer sind beteiligt, das System ist bekannt, ausprobiert und für akzeptabel erachtet.

Inzwischen sind 25 Klassenzimmer, 3 in Rehau, 5 in Münchberg, 17 in Hof damit bestückt. ✓

-Medienkonzeptpaket mit Curriculum, Anschaffungsliste und Fortbildungsplan sind für das SJ erstellt und abgegeben.

-Alle Kollegen durchlaufen die 3 Basismodule bis spätestens zum Schuljahresende, die zwei Aufbaumodule bis zum Halbjahr 2021.

-Am pädagogischen Tage werden Workshops über mebis und das Digitale Klassenzimmer angeboten. ✓

-Best-Practice-Beispiele im digitalen Klassenzimmer werden in einer SchiLF vorgestellt.

(**Digitalisierung, Förderung der Unterrichtsentwicklung**)

- **Abteilungsleiter der TS/TAI und Sys-Te@m prüft die** Kompatibilität spezieller Software für ein digitales Klassenbuch und erstellt ein Konzept zur Einführung und Nutzung für die Technikerschule und die Berufsfachschule. **(Organisationsentwicklung + Digitalisierung)**, Firma lässt uns im Stich.
- An allen Schulorten beteiligen sich die Fachbereiche in der UNESCO-Projektwoche (8.-12.03.2020) Thema: Demokratie: Einmischen - Mitentschieden. Hier bietet sich die Anknüpfung an die Kommunalwahlen 15.03 an.
(Förderung der überfachlichen Kompetenzen, UNESCO, Förderung des selbstgesteuerten Lernens)
- **Internationalisierungsstrategie. (UNESCO, Förderung der überfachlichen Kompetenzen, Förderung des selbstgesteuerten Lernens)**
Team hat sich etabliert, Antrag wurde sehr positiv bewertet und kann umgesetzt werden.
-Das Schulleitungsteam erarbeitet während der ersten Mobilität mit E+Team zum pädagogischen Tag einen Maßnahmen- und Programmkatalog für die Umsetzung der nächsten beiden Mobilitäten. ✓
- **Flüchtlingsbeschulung**
Die DSD-I PRO-Zertifizierung ist eingeführt und wird sowohl von unseren Lehrkräften forciert als auch von den Lehrkräften des Trägers. Eine Auswahl von Schülern erhalten die Zertifizierung. Insgesamt nahmen 7 Schüler an der Prüfung teil, leider erreichte keiner B1 ✓
Ziel für dieses Schuljahr mindestens 5 Schüler bestehen die B1 Prüfung.
(Organisationsentwicklung, Beschulung von Flüchtlingen, Förderung der Unterrichtsentwicklung)
- **Berufssprache Deutsch**
-Ein Berufssprache-Deutsch-Team existiert und entwickelt mit Kollegium zusammen mit der Schulleitung die Umsetzung.
- **KESCH, Inklusion und Kooperation mit den Mittelschulen und der Agentur für Arbeit**
-alle Schüler, die keinen Ausbildungsplatz haben, werden noch vor Schuljahresende per WINSV an die Berufsschule übermittelt. Alle werden mit Eltern in der letzten Woche vor Schulbeginn zu einem Beratungsgespräch eingeladen, bei dem alle Institutionen mit allen vorhandenen Daten vor Ort sind. ✓
-MSD arbeitet 4 bis 6 Stunden in zwei Bäckerklassen parallel mit der Klassenlehrkraft zusammen, da mehrere Inklusionsfälle vorhanden. ✓
Beratungstermin wurde durchgeführt. Von 120 Schülern waren 39 da, davon 17 mit Erziehungsberechtigten.
Weitere Zusammenarbeit erfolgte bereits in einer Konferenz mit den Mittelschulrektoren, der Förderschulleitung und der Agentur für Arbeit.
Ziel ist die rechtzeitige Transparenzherstellung bei möglicherweisen erhöhtem Förder- und Unterstützungsbedarf der Schüler/innen und der Versuch den individuell besten Weg der Schulpflichterfüllung gemeinsam zu entscheiden.